

Pressemeldung der Gemeinderäte Hunzenschwil, Rapperswil und Schafisheim zur Zukunft der Kreisschule Lotten.

Unter dem Namen "Quo Vadis Kreisschule Lotten" haben die Gemeinderäte Hunzenschwil, Rapperswil und Schafisheim eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, welche Grundlagen erarbeiten soll, wie es mit der Kreisschule Lotten nach der Ablehnung des Bildungskleeblattes weitergehen soll. Folgendes war ausschlaggebend für die Schaffung der Arbeitsgruppe:

1. Gefällte Grundsatzentscheide des Regierungsrates vom Okt. 2009 „zur Stärkung der Volksschule Aargau“, mit folgenden zu erwartenden Reformen:
 - 2 Jahre Kindergartenobligatorium
 - Aufheben der Kulturtechniken (4 Jahre Schuleingangsbereich)
 - Einführung von Tagesstrukturen für 0 – 15 Jährige
 - Systemwechsel von 5/4 auf 6/3
 - Ressourcensteuerung, d.h. Zusatzlektionen für belastete Schulen
2. Schulraumnot in Hunzenschwil und Rapperswil;
3. Überprüfung des bisherigen Systems mit 3 Standorten der Kreisschule.

Als Fachberatung wurde die Fa. Metron AG, Brugg, welche auch für umliegende Gemeinden Schulabklärungen trifft, verpflichtet. Der Arbeitsgruppe gehören neben dem Fachberater folgende Behördenmitglieder an:

- Gemeindeammänner der Lottengemeinden
- Ressortchefs "Schule" der Gemeinderäte der Lottengemeinden
- Präsident Kreisschulpflege Kreisschule Lotten
- Präsidenten Ortsschulpflegen.

Die Arbeitsgruppe wird präsiert vom Gemeindeammann von Schafisheim, Adolf Egli, weil bekanntlich Schafisheim die Sitzgemeinde des Verbandes "Kreisschule Lotten" ist. Selbstverständlich werden in die Abklärungen auch sämtliche Schulleitungen und die Lehrerschaft einbezogen.

Ziel der drei Gemeinderäte ist es an allen Stufen der Lottengemeinden die beste Schule zu haben, unter Berücksichtigung der nicht veränderbaren Randbedingungen.

Die Arbeitsgruppe wird ihre Anträge bis mitte August 2010 an die drei Gemeinderäte stellen und diese wollen bis mitte September 2010 über die Zukunft der Kreisschule Lotten entscheiden, damit der Souverän allenfalls an den kommenden Wintergemeindeversammlungen über die Vorlage befinden kann.